

Stimmzettel

für die Wahl zum Publikumspreis 2026 des Genius Loci Weimar Festivals am 12. September 2026

Sie haben 1 Stimme



1	AOTOO Niketempel	Temple of Voices: An Unfinished Common Script	☐
2	Amir Ahmadoghlu Haus der Weimarer Republik	STRATUM	☐
3	Rita Reis Schillers Wohnhaus	Fragilis	☐

Grußwort

Liebe Gäste, liebe Weimarerinnen und Weimarer,

auch in diesem Jahr lässt Genius Loci die Wände unserer Stadt aufstrahlen und damit den einzigartigen „Geist des Ortes“ lebendig werden – jenen Geist, der einst Goethe, Schiller, das Bauhaus und viele andere inspirierte. Mit dem diesjährigen Motto „Demokratie & Gesellschaft“ trifft er auf den Zeitgeist: Die Projektionen befragen historische Orte wie den Nike-Tempel, Sitz der Weimarer Lesegesellschaft und heute Heimat von Radio Lotte, oder Schillers Wohnhaus Orte, die von demokratischen Debatten und dem Ringen um Wahrheit zeugen. Schiller selbst mahnte, dass wahre Gemeinschaft Licht und Wärme braucht: den Verstand und das Mitgefühl. Das Festival verbindet beides – und lädt uns ein, gemeinsam durch die Straßen zu gehen, über die Lichter zu staunen und uns von Weimar als Ort der Demokratie und des Dialogs berühren zu lassen.

Ich wünsche Ihnen unvergessliche Momente!

Herzlich,
Peter Kleine
Oberbürgermeister



Foto: Matthias Eckert, Weimar

Team & Besonderer Dank

Art Direction und Geschäftsführer | Hendrik Wendler
Festival Organisation | Bruno Jemiller, Ianna-Dee Santiago, Dana Sirus
Koordination Weimar West | Lutz Rummel, Paula Bartholomes
Bauhaus Universität Weimar | Moritz Wehrmann, Peter Benz
Film | RETURN International Film & Art Festival, A Wall Is A Screen
Video Operators | Behrooz Moosavi, Vasilii Machadze
Veranstaltungstechnik | Culture Care
Dokumentation | Kristin Herziger, Trevor Johnson
Design | Gaojiayu, Caitlin Backhouse
3D Modelling | Vasilii Machadze
Lab Booking | KFPNYK, Triebwerk Erfurt
Club Booking | Luca Muntaneu, RedLightTherapy
Jury | Zhou Bo, Ding Wei, HYZ Studio [Lois He, Vio Zhu], The Fox, The Folks [Fadjar Kurnia, Fahry Aziz, Ulumarch, Darina Maulana, Jessica Lovia], Studio Zweisiedlerkrebs [Josefine Maier, Elena Wiener], Philipp Geist, Hendrik Wendler
Artists | AOTOO [Xu Han, Zhou Yang Xiao Xiao], Amir Ahmadoghlu, Rita Reis, John Tettenborn and Courtney RossSide-Acts | Ewa Maria Smigieliska, Magda Malczynska-Umeda, Jakub Jezierski, Bruno Jemiller, Hendrik Wendler, Caitlin Backhouse, Gina Marie Seidel, Mirja Schröder, Phil Hünken, Pauline Armbruster
Sponsoren und Förderer | Kulturdirektion Weimar, Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, Partnerschaft für Demokratie Weimar, DNT Weimar, rebeam, Logando, Vereinsbrauerei Apoldaer, Vogt Spezialdruck, Akademie der Bildenden Künste Warschau, Haus der Weimarer Republik, Klassik Stiftung Weimar, mon ami Weimar, Radio Lotte Weimar, Weltoffenes Thüringen, Stadtteil Weimar West, Weimarer Sommer, Steuerkanzlei Tittelbach, MKWendler
Vielen Dank an alle weiteren Mitarbeiter:innen, helfenden Hände und Besucher:innen!

Programm

Projektionen:

FR-SA

20:00 – 00:00

SO

20:00 – 23:00

Temple of Voices: An Unfinished Common Script von
AOTOO / Niketempel

STRATUM von Amir Ahmadoghlu / Haus der Weimarer
Republik

Fragilis von Rita Reis / Schillers Wohnhaus
Licht und Schatten / Humboldt-Gymnasium [Ostfassade],
Weimar West

Side-Acts:

FR-SA

20:00 – 00:00

SO

20:00 – 23:00 [Genius Loci Lab bis 22:00]

WE ARE MAPPING / mon ami

Genius Loci Lab / mon ami Hinterhof

ENTGEGENKOMMEN / Wielandstraße

Genius Loci Cinema / Zeughof

FR ab 22:00

Genius Loci Club / Mascha Weimar

Democracy & Society

Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt wird als gesetzt, als stabil und gesichert verstanden. Doch die letzten Jahre haben uns eine andere Realität näher gebracht: Demokratie ist offensichtlich kein fester Zustand, sondern ein fortlaufender Aushandlungsprozess. Sie entsteht durch Teilhabe und Kommunikation, durch Konflikt und Konsens und ist dabei zunehmend fragil. Zentrifugalkräfte sind dabei der ansteigende Hang zu Populismus und autoritärem Diskurs, getrieben auch durch moderne Kommunikation.

In Weimar sind diese Dynamiken in die Architektur der Stadt eingeschrieben. Historische Orte zeugen von politischen Umbrüchen, öffentlichem Diskurs und kultureller Produktion, die sich über Jahrhunderte entfalten. Sie werfen Fragen auf, die heute dringlicher denn je erscheinen: Wie entsteht Demokratie? Wie wird sie vermittelt und wie verändert sie sich im Laufe der Zeit?

Vor diesem Hintergrund stehen die drei Festivalorte – Niketempel, Haus der Weimarer Republik und Schillers Wohnhaus – jeweils für unterschiedliche Facetten demokratischer Geschichte und öffentlicher Kommunikation. Ihre Fassaden werden zu Projektionsflächen, auf denen internationale Künstler:innen Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbinden und neue Perspektiven auf Demokratie, Gesellschaft und Zusammenhalt eröffnen.



11.09. - 13.09.26

Ab 20:00Uhr

EINTRITT FREI

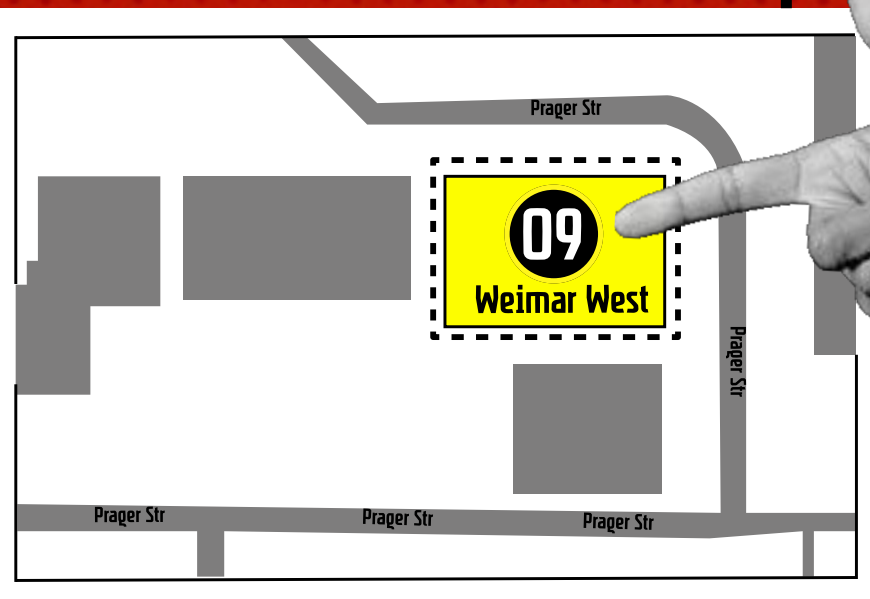
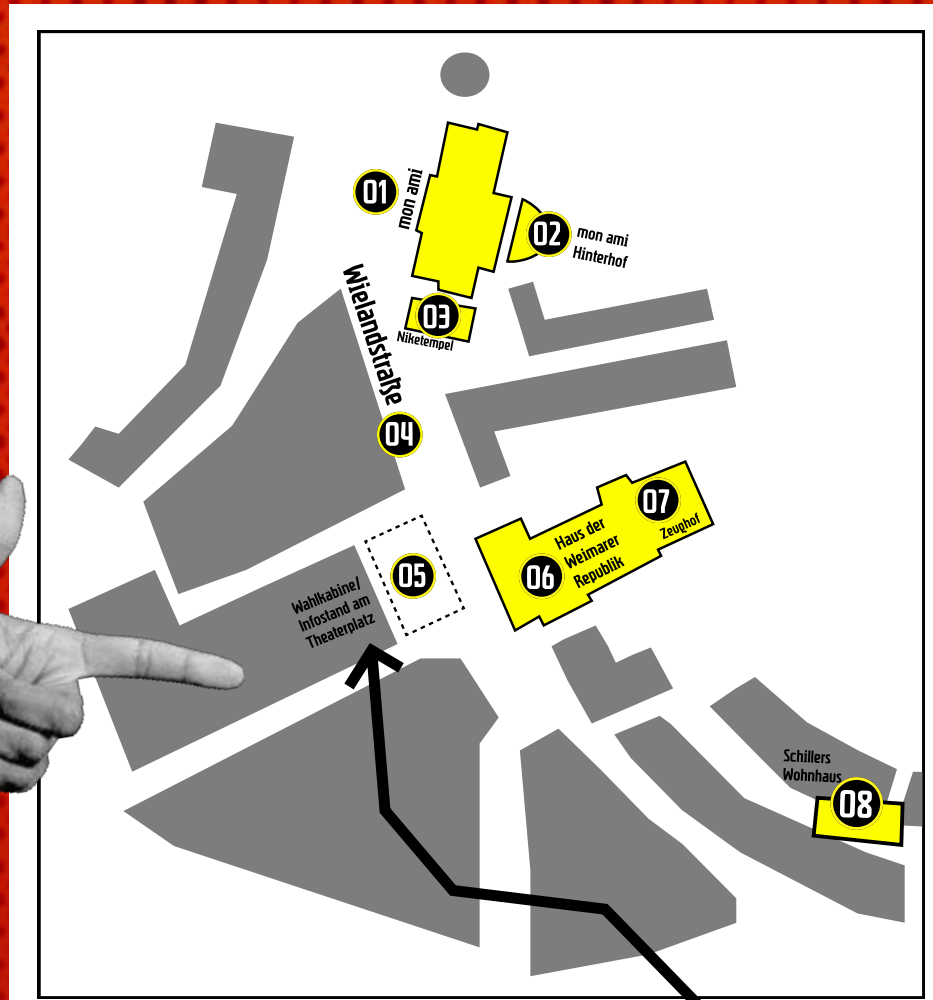


13. INTERNATIONALES VIDEO MAPPING &
MEDIA ARCHITECTURE FESTIVAL

Mehr Informationen auf: WWW.GENIUS-LOCI-WEIMAR.ORG



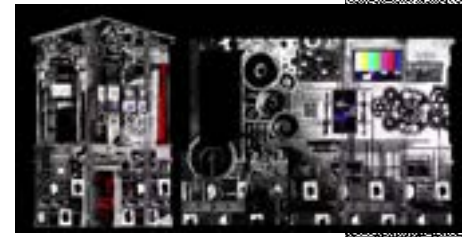
Locations



Projektionen

„Temple of Voices: An Unfinished Common Script“ von AOT00 (CN) / Niketempel 03

Ausgehend von der Geschichte des Niketempels als Ort des Austauschs und der öffentlichen Kommunikation begreift die Projektion „Temple of Voices: An Unfinished Common Script“ Demokratie als einen fortwährenden Prozess des Zuhörens, der Teilhabe und des Aushandelns. Durch das Zusammenspiel von Texten, Datenströmen, Klangwellen und leisen menschlichen Stimmen verwandelt die Arbeit den Niketempel in eine „Halle der Stimmen“, die nach Zeiten von Lärm und Sprachlosigkeit seine Fähigkeit zum Zuhören zurückgewinnt.



„STRATUM“ von Amir Ahmadoghlu (Iran) / 06 Haus der Weimarer Republik



„STRATUM“ ist ein interdisziplinäres Video-Mapping- und Stop-Motion-Animationsprojekt, das für die Fassade des Hauses der Weimarer Republik konzipiert wurde. Das Projekt geht über eine herkömmliche digitale Projektion hinaus und fungiert als architektonische Anatomie, die das visuelle Gedächtnis der Demokratie über einen Zeitraum von 2.000 Jahren Schicht für Schicht freilegt.

„Fragilis“ von Rita Reis (P) / Schillers Wohnhaus 08

In der auf Schillers Wohnhaus projizierten Arbeit „Fragilis“ dient Spitze als Sinnbild für Demokratie: ein filigranes Geflecht, dessen Stabilität vom Zusammenwirken aller Elemente abhängt. Die Arbeit thematisiert die schleichende Aushöhlung von Freiheit und zeigt, wie der Verlust einzelner Rechte das demokratische Ganze gefährdet. Gleichzeitig eröffnen die Leerstellen und Spuren der Erosion die Perspektive auf Erneuerung und gemeinschaftlichen Wiederaufbau.



„Licht und Schatten“ von John Tettenborn (D) / 09 Weimar West

„Licht und Schatten“ ist ein partizipatives Medienkunst- und Demokratiebildungsprojekt im Stadtteil Weimar West. Im Mittelpunkt steht eine großformatige, visuelle Fassadenprojektion von John Tettenborn, die dazu einlädt, sich mit den Themen Vielfalt, Demokratie, Verschwörungsideologien, Desinformation, Hass im Netz und digitaler Teilhabe auseinanderzusetzen.



Side-Acts

WE ARE MAPPING / mon ami 01 Interaktive Lichtprojektion

WE ARE MAPPING ist ein experimentelles Konzept für künstlerische Interventionen im öffentlichen Raum, das klassisches Videomapping durch die aktive Beteiligung des Publikums erweitert. Das Publikum wird mit grünen Laserpointern ausgestattet und dazu eingeladen, direkt mit dem projizierten Bild zu interagieren. Dadurch werden die Zuschauer:innen nicht nur zu Betrachter:innen, sondern zu Mitgestalter:innen des Kunstwerks.

ENTGEGENKOMMEN / Wielandstraße 04 Partizipative Straßeninstallation

EntGEGENkommen ist eine begehbare Kunstinstallation im öffentlichen Raum, die Festivalbesucher:innen spielerisch mit provokanten, demokratischen Fragen konfrontiert und dabei Menschen mit entgegengesetzten Meinungen in direkte Begegnung bringt.

Genius Loci Cinema / Zeughof 07 Kurzfilmkino

Genius Loci Cinema ist ein Kurzfilmprogramm im öffentlichen Raum. Die ausgewählten Filme setzen sich auf unterschiedliche Weise mit dem Thema „Democracy and Society“ auseinander und erzählen von Gemeinschaft, Vielfalt, Zusammenleben und gesellschaftlichen Strukturen.

Genius Loci Lab by KFPNYX



GENIUS LOCI LAB BY KFPNYX / mon ami Hinterhof 02 Live Musik

Das Genius Loci Lab wird 2026 erneut vom Erfurter Kollektiv KFPNYX kuratiert. Mit ihrem Technoclub TRIEBWERK haben sie einen Ort für elektronische Musik und alternative Kultur in Ostdeutschland geschaffen. Ihr klares Bekenntnis zu Diversität, Inklusion und progressiver Clubkultur verbindet sie mit Genius Loci Weimar – und garantiert ein unvergessliches Festivalerlebnis.

Live Visuals: Dimma und Antidote

Line-Up FR
20:00 – 00:00 Freidi
SA
20:00 – 22:00 Eva
22:00 – 00:00 Triptophan
SO
20:00 – 23:00 Willy

Genius Loci Club

Genius Loci Weimar lädt euch Freitagnacht zur offiziellen Afterparty im Mascha Weimar ein.

Mascha Weimar | Schützengasse 2
Freitag 11.09.2026 | Einlass: 22:00 | Preis: 8€ bis 00:00, 10€ nach 00:00

Line-Up

22:00 – 00:00 Renna
00:00 – 02:00 Xima43
22:00 – Ende Bussiboy b2b Zeurokiste

Stimmzettel ausgefüllt?
Ab zur Wahlkabine am
Theaterplatz 05

